

music meets nature...



Botanischer Garten und
Botanisches Museum
Berlin-Dahlem



floating flowers

Schwimmende Blumen

Schwimmende Blumen

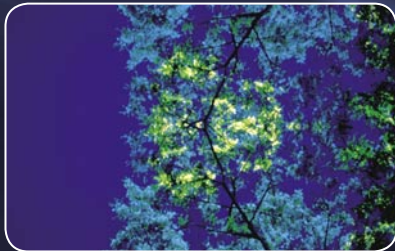


Pflanzen sind ein Bestandteil unseres Lebens. Ohne sie könnte es auf diesem Planeten kein Leben geben. Sie ernähren und erfreuen uns, prägen unser Klima und können uns in die reine unverfälschte Natur führen.

Der Mensch kennt als Krone der Schöpfung viele Zusammenhänge, die Natur und Pflanzenwelt betreffen. Trotzdem wird die Lebensgrundlage der Natur durch Rodungen und Überweidungen immer weiter reduziert, wobei Ökosysteme, wie die der Regenwälder mehr und mehr bedroht werden. Mehr als 50% der Regenwälder sind in den letzten fünf Jahrzehnten von der Landkarte und damit aus unserem Bewusstsein (für immer) verlorengegangen. Heute verschwinden im Zwei-Sekunden-Takt Regenwälder in der Größe von Fußballfeldern, um „billiges“ (Tropen-)Holz und Palmöl auf internationalen Märkten zu Niedrigpreisen zu verramschen. Die Vielfalt des Lebens steht auf dem Spiel. Ein Alptraum, das Inferno für zukünftige Generationen auf unserem blauen Planeten.

Botanische Gärten sind eine notwendige Einrichtung für alle Naturinteressierten. Sehen, fühlen, riechen, alle diese Erfahrungen sind in einem Botanischen Garten alltäglich. Exotische und natürlich auch einheimische Gewächse leben hier zusammen und erlauben einen Einblick in die Vielfalt von Wild- und Kulturpflanzen der Welt. Botanische Gärten sind Orte der Naturerfahrung, Stille und Erholung in hektischen Metropolen. Nicht nur die physische Erfahrung der räumlich komprimierten Natur in einem botanischen Garten sind Ihr Geschenk, sie sind auch der Ort der naturkundlichen Bildung für Schüler und Erwachsene sowie Standort der botanischen Wissenschaften. Mit dem zunehmenden Untergang natürlicher Habitate werden sie, ähnlich wie zoologische Gärten, sicher auch Ort des Konservierens aussterbender Pflanzenarten werden.

Open your heart.





Floating flowers

Plants provide nourishment for our bodies and souls. They provide the oxygen we breathe and the food that sustains us – either directly or indirectly, by feeding other animals. Plants provide shade over our heads and cool carpets under our feet while surrounding us with beautiful colors and marking the change of seasons.

Another important contribution of plants is their shaping of the environment. The only places on earth without plants are the arctic wastelands, really arid deserts, and the deep ocean. Plants populate everywhere else, from the tundra to the rainforest to the desert. If one thinks of a particular landscape, it is the plants that first come to mind. One cannot picture a forest without trees, or a meadow without grasses. It is the plants that produce and maintain the terrestrial environment.

Human beings know about the interrelations in the ecosystem, but have managed to destroy more than 50% of the rainforests over the last 50 years. Every 2 seconds an area of rainforest the size of a soccer field is cut down and cleared to grow oil palm and to sell “cheap” tropical timber on international markets.

The fabric of life is at risk.

Most people don't have the opportunity to visit the rainforest, but they don't have to travel far to experience the amazing biodiversity that can be found on our planet.

The Botanical Garden and Museum in Berlin cultivates a wide range of wild, exotic and local plants. The physical experience it offers to its visitors opens up a window to see the amazing flora of this world.

Open your heart.



Anita Kupsch

Mit den Blumen und Pflanzen ist es wie mit den Männern. Wenn man sie braucht, haben sie geschlossen. Das wäre beinahe in Berlin passiert. Eine Institution, auf die man sich immer verlassen konnte, stand kurz vor der Schließung. Die Rede ist vom Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin.

Die Schließung ist zwar momentan vom Tisch, aber immer noch nicht ausgeschlossen. Eines ist aber ganz sicher: Der Botanische Garten muss mit weniger Geld auskommen. Hier kann man nur hoffen, dass alle Teile dieser Einrichtung erhalten bleiben.

Hier ist es nämlich nicht ganz so einfach wie mit den Männern, hier kann man nicht einfach mehr Haushaltsgeld verlangen. Nicht wahr, Schnurrputzi, da haben wir doch beide etwas davon, für mich ein paar neue Schuhe und für dich endlich eine neue Küchenschürze.

Spaß beiseite. Institutionen, wie der Botanische Garten und das Botanische Museum dürfen nicht sterben. Dieses Paradies mitten in der Stadt muss erhalten bleiben, nicht nur für mich, nein auch für meine Enkelkinder und zukünftige Generationen. Aus diesem Grund unterstütze ich diese CD, Floating flowers - schwimmende Blumen.

Jede verkaufte CD hilft dem Botanischen Garten.

Alles liebe
Anita





Reise um die Welt in einem Tag

Wandern Sie durch die Wunderwelt der wilden Pflanzen: über die Gebirge Europas, durch die grandiose Bergwelt des Himalaja, geniessen Sie die stille Schönheit einer japanischen Landschaft und die Pflanzenpracht Nordamerikas. Diese Reise für Abenteurer führt durch die Pflanzengeographie. Für Romantiker bietet das Arboretum reine Natur: alte Bäume auf Blumenwiesen. Wer die Ordnung liebt, sucht das System. Hier bestimmt nicht die geographische Herkunft, sondern die biologische Verwandtschaft, wer neben wem steht. In 16 Gewächshäusern vereint wachsen zahlreiche sensible Kostbarkeiten der Tropen und Subtropen auf mehr als 6000 m² Fläche. Wer nicht alles auf einmal will, geht den Weg der Spezialisten: In den Sumpf- und Wassergarten, in den Duft- und Tastgarten und zu den Arzneipflanzen.



Journey around the world in one day

Come for a walk through the magical world of wild plants: climb over the European mountains to the impressive Himalaya, enjoy the calm beauty of a Japanese landscape and the splendour of plants of North America. This journey for adventurers is named Pflanzengeographie. Romantics will prefer the pure nature of the Arboretum, old trees on flowering meadows. Those who strive for order will head for the System. Here, biological relationships rather than geographical origin determines who may grow next to whom. 16 greenhouses (Gewächshäuser) with an area of more than 6000 m² house many delicate and precious plants of the tropics and sub-tropics. If you do not wish to see all at once, take the walk for specialists: to the garden of aquatic and marsh plants (Sumpf- und Wassergarten), to the beautiful aroma and touch garden (Duft- und Tastgarten) and to the medicinal plants (Arzneipflanzen).



Loki Schmidt

Mit dem Kauf der CD „Floating Flowers“ haben Sie dem Botanischen Garten Berlin geholfen. Sie haben aber auch etwas für sich erworben. Wenn Sie nach einem langen Tag der Musik und den Geräuschen lauschen, wenn sie den Wind und die Vogelstimmen entdecken, vergeht der Alltag. Vielleicht beginnen Sie sogar zu träumen.

Das wünscht Ihnen Loki Schmidt.

Loki Schmidt



Kornrade
Blume des Jahres 2003



Geschichte



Wie eine Oase breitet sich vor Ihnen im Trubel der Metropole das „Grüne Juwel“ des Berliner Botanischen Gartens aus - ein Pflanzenparadies von Welttrang, das auf eine über 300-jährige Tradition zurückblickt. 1679 wurde auf Anordnung des Grossen Kurfürsten Friedrich Wilhelm auf dem Gelände des heutigen Kleistparks ein landwirtschaftlicher Mustergarten angelegt, der sich im Laufe der Zeit zu einem Botanischen Garten im eigentlichen Sinne entwickelte. Nachdem er dort über 200 Jahre bestand, wurde er um die Jahrhundertwende (1897-1910) aus Platzgründen nach Dahlem verlegt. Heute umfasst der Botanische Garten Berlin-Dahlem eine Fläche von über 43 ha und gehört somit zu den grössten und bedeutendsten Botanischen Gärten der Welt. Rund 22.000 verschiedene Pflanzenarten werden hier kultiviert und können von Ihnen entdeckt werden. In der 13 ha grossen Pflanzengeographischen Abteilung und den über 6000 m² umfassenden Gewächshäusern können Sie sich auf eine botanische Reise rund um den Globus begeben, im 14 ha grossen Arboretum und der Systematischen Abteilung Einblicke in die verwandtschaftlichen Beziehungen bei Gehölzen und krautigen Pflanzen gewinnen. Diese artenreichen Lebenssammlungen stellen zusammen mit den Sammlungen dauerhaft präparierter Pflanzen und der reichhaltigen Bibliothek die Grundlage der Forschung über Artenvielfalt und Lebensformen der Pflanzen dar. Darüber hinaus eröffnet der Botanische Garten den Besuchern die Möglichkeit, sich in angenehmer Umgebung zu erholen, die Schönheit der pflanzlichen Vielfalt zu geniessen und das eigene Wissen über die Pflanzenwelt zu erweitern.



History

An oasis in the hustle and bustle of the metropolis, the Berlin Botanic Garden is a plant paradise of world importance with a history of over 300 years. It had a forerunner in the early 17th century that came from the princely kitchen and herbal garden which was located in the pleasure gardens of the Berlin castle. In 1679 the Grand-Duke Friedrich Wilhelm gave instructions to open an agricultural model garden which was laid out in Schöneberg, a village near Berlin and now one of its districts, on the grounds of the present day Kleist park. Two hundred years later at the beginning of this century, it was relocated to Dahlem, due to the lack of space in Schöneberg.

Today the Botanic Garden Berlin-Dahlem comprises an area of 126 acres and hence is one of the world's largest and most important gardens. About 22,000 different species of plants are cultivated here. In the 39 acres of the plant-geography section - one of the biggest of its kind in the world - you can travel all the way around the Northern Hemisphere, and in the 42 acre Arboretum and taxonomy section you can get an insight into the relationship among woody and herbaceous plants. The greenhouse complex consists of 16 houses open to the public and offers the possibility to travel through tropical and subtropical vegetation. These living collections, along with the preserved collections, form the basis for the continued expansion of scientific study within the plant kingdom, with the goal to deepen the knowledge necessary for the utilization and protection of plant diversity on earth. In addition, the Botanic Garden provides the opportunity for the visitor to recuperate in a very pleasant environment amidst the beauties of nature, and to learn more about the multifarious world of plants.

Heidi Hetzer



Wenn sie die Bäume und Blumen verschwinden lassen wollen, werde ich persönlich mit Spaten und Gießkanne zum Botanischen Garten kommen und versuchen, alles wieder einzupflanzen.

Den Botanischen Garten schließen oder abspecken – das geht doch nicht! Das wäre, als ob – Na, stellen Sie sich vor, Sie sitzen in der Oper und Aida wird aufgeführt. Wunderschön! Aber der Triumphmarsch wird nicht gespielt – oder die Cellisten wurden aus Kostengründen gestrichen! Das ist nicht mehr Aida!

Nun müssen wir Berliner selber ran. Nichteinheimische „Rucksackberliner“ sind natürlich ebenso willkommen.

Wir packen also im Geiste unsere Schaufel und ziehen los, den Botanischen Garten zu retten.

Diskussionen an allen Ecken, in jeder Kneipe und hoffentlich auch im Roten Rathaus. Wir müssen's mal wieder selber bewältigen. Als richtige Berliner wissen wir ja auch, wie es geht – oder?

Wenn wir jetzt alle diskutieren, spenden – aber auch öfter mal mit Tante Lottchen durch den Botanischen Garten schlendern, das hilft. Wirklich! Wir zeigen jetzt, was wir leisten können, wenn es darauf ankommt.

Ein Weg ist auch diese CD, die dem Botanischen Garten und dem Botanischen Museum zugute kommt.

Heidi Hetzer



Forschung und Dienstleistung - Ein Portrait



Die Erforschung der Pflanzenwelt, eine der Voraussetzungen für ihre Erhaltung, ist ein gigantisches Projekt, das noch lange nicht abgeschlossen ist. Als internationale anerkannte Forschungseinrichtung leisten dazu der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem einen bedeutenden Beitrag. Hochqualifiziertes Personal und erstklassige technische Ausstattung sind dafür Voraussetzung. Dazu zählt auch unsere umfangreiche botanische Bibliothek, die allen Interessierten offensteht. Dienstleistungen für Forschung, Behörden und Öffentlichkeit gehören zu den Aufgaben. Allein an die Berliner Hochschulen gehen jährlich 30-40.000 Pflanzen oder Pflanzenteile als Anschauungs- und Übungsmaterial. Lehrgänge für Zollbeamte unterstützen die Einhaltung des Washingtoner Artenschutzabkommens bei der Einfuhr seltener Pflanzen. Tausende von Anfragen aus der Bevölkerung werden jährlich bearbeitet. All dies ist nur ein kleiner Teil der Aufgaben, die wir uns gestellt haben. Sie können uns dabei helfen: Der Verein der Freunde des Botanischen Gartens und Botanischen Museums e.V. unterstützt unsere Arbeit mit ideeller und finanzieller Hilfe.

Research and Service - A Portrait

Research on plants is essential for their preservation and is an enormous project which shows no signs of exhaustion. As an internationally renowned research institution the Botanic Garden and Botanical Museum Berlin-Dahlem contributes substantially to this goal. Highly qualified and competent staff and excellent technical equipment are necessities for this task. Our duties include services for research, government authorities and the public: We serve 30-40.000 plants or plant parts yearly to the Berlin universities as study aids. Courses for customs officers support the Washington Treaty on Rare and Endangered Species. Thousands of inquiries are being answered. Yet - this is only a small part of our duties. You can help too! The Friends of the Botanic Garden support our ideals and finances.

Das botanische Museum



Das botanische Museum in der Königin-Luise-Strasse 6-8 ist das einzige seiner Art in Mitteleuropa und versteht sich als Ergänzung zum Garten. Hier haben Sie die Möglichkeit, ihr Wissen über die Pflanzenwelt weiter zu vertiefen. Zahlreiche, meist stark vergrößerte Modelle zeigen Ihnen Feinstrukturen, die mit bloßem Auge am lebenden Objekt nicht erkennbar sind. Vegetationstypen werden anhand verkleinerter Modelle in Dioramen dargestellt, und vieles ist im Botanischen Museum immer zu sehen, was im Garten nur an wenigen Tagen oder Wochen eines Jahres zu beobachten ist.

The Botanical Museum

The museum specializes in the display of botanical exhibits and is the only one of its kind in Central Europe. It is complementary to the botanic garden since models are highlighting morphological details that are not easily visible on living objects. Highly magnified algae and other cryptogams as well as the flowers, fruits, and seeds of higher plants are shown.





Alle Fotos in diesem Booklet (wenn nicht anders angegeben)
Reinhold Sasnau / Ingo Heas, BS&M

Mit freundlicher Unterstützung von



BERLIKOMM
GANZ SCHÖN DIREKT



Dussmann
das KulturKaufhaus
S- und U-Bahnhof Berlin Friedrichstraße
Einkaufen Montag bis Samstag 10-12 Uhr



HETZER



Getränke
HOFFMANN



WWW.PFLANZENVERKAUF24.DE
Ihr Online-Gartencenter für Pflanzenversand



20% Rabatt bei Erstbestellung unter
Angabe von „Floating Flowers“
gültig bis 31.12.2004

www.pflanzenverkauf24.de



- | | |
|---|------|
| 1. Sunrise | 2:55 |
| (Danke an: Reformhaus) | |
| 2. Fountains of joy | 3:30 |
| (Danke an: BERLIKOMM) | |
| 3. Dream catcher | 4:11 |
| (Danke an: OPEL HETZER) | |
| 4. Rain on my soul | 4:21 |
| (Danke an: Getränke HOFFMANN) | |
| 5. Summer winds | 4:35 |
| (Danke an: 1A-IMAGE Werbeagentur) | |
| 6. The sunken treasure | 3:50 |
| (Danke an: das KulturKaufhaus Dussmann) | |
| 7. Beautiful World | 3:35 |
| (Danke an: www.pflanzenverkauf24.de) | |
| 8. Cafe del mar | 3:50 |
| (Danke an: UCI Kinowelt) | |
| 9. Key Largo Lagoon | 3:36 |
| (Danke an: The Body Shop) | |
| 10. Shore of pleasure | 2:46 |
| (Danke an: BVG PLUS) | |
| 11. Sundown | 3:35 |
| (Danke an: Vivinox Night Einschlafdragees) | |

All Tifels published by
MPP International(e Musik, Produktion und Promotion) AG

Karte Nr. 123

Kinogutschein!



Bei Abgabe dieses Gutscheins zahlen Sie
nur **4,- €** für eine Vorstellung nach Wahl.
Gültig an allen Plätzen und an allen Tagen.

Zuschlag bei Überlänge, im Logenbereich und im Hochparkett.
Gültig in allen Berliner UCI KINOWELT'en bis zum 30.06.2004.

ICU@UCI!





Eingänge / Entrances:

Botanischer Garten / Botanic Garden:
Unter den Eichen 5-10 & Königin-Luise-Platz
Botanisches Museum / Botanical Museum:
Königin-Luise-Str. 6-8

Öffnungszeiten / Opening hours:

Botanischer Garten: täglich geöffnet
(geschlossen 24.12.);

9 - 16 Uhr: November, Dezember und Januar

9 - 17 Uhr: Februar

9 - 18 Uhr: März und Oktober

9 - 19 Uhr: September

9 - 20 Uhr: April und August

9 - 21 Uhr: Mai, Juni und Juli

Die genauen Daten der Änderung der Öffnungszeiten werden an beiden Kassen angeschlagen.

Gewächshäuser: an den Wochenenden ab 10 Uhr.

Botanisches Museum: 10 - 18 Uhr, auch Montags.

Special thanks to:

- Professor Dr. Greuter - Erster Direktor des Botanischen Gartens und Museums Berlin-Dahlem
 - Professor Dr. Brigitte Zimmer - Direktorin des Herbarium und Leiterin der Presse und Öffentlichkeitsarbeit.
 - Elke Ochs-Gruissem - Rechtsanwältin und Notarin
 - Reinhold Sassnau u. Ingo Haas - Fotos
- Allen, die dieses Projekt ermöglicht haben.

FLOATINGFLOWERS.DE
BOTANISCHERGARTENBERLIN.DE
MPPINTERNATIONAL.COM
ROONEX RECORDS



Botanischer Garten und
Botanisches Museum
Berlin-Dahlem